

# Horror-Begeisterte gesucht

Offenes Casting für neues Live-Projekt „Horror-Dinner“

**GE.** Nachdem die AWO-Jugendgruppe „think forward – create future“ sich mit den beiden Filmprojekten „Aufbruch“ und „Made in Germany“ mit den gesellschaftsrelevanten Themen Gewalt, Vorurteile und dem aktuellen Schwerpunkt Kinderarbeit in der Textilindustrie auseinandergesetzt hat, soll es diesmal ein Bühnen-Live-Stück zum Gruseln geben.

In der Einladung zum Casting heißt es: „Du wolltest schon immer mal auf der Bühne stehen, Dich „live“ vor Publikum schauspielerisch ausprobieren? Du hast ein besonderes Talent, spielst ein Instrument, kannst singen oder bist ein Verkleidungsgenie? Du kennst Dich mit der Gestaltung von Masken und Kostümen aus oder kannst mit Make-Up umgehen und Frisuren zaubern? Oder möchtest Du das Team im Hintergrund bei der Organisation und Technik verstärken? Dann zeig' es uns...“

Wer sich angesprochen fühlt, sollte am Samstag, 8. August, von 14 bis 16 Uhr im AWO Begegnungszentrum, Grenzstraße 47, dabei sein.

Aber Achtung: Die Proben



„Horror-Dinner“ heißt es nun bei der Awo-Jugendgruppe „think forward - create future“. Das Theaterstück dürfte genau das richtige für Horror-Fans sein. Foto: Privat

finden in den Herbstferien vom 5. bis 16. Oktober statt. Die Generalprobe ist am Donnerstag, 22., und die Premiere des „Horror-Dinner“ am Freitag, 23. Oktober. Diese Termine sollten unbedingt für das Projekt freigehalten werden. Die Mitarbeit ist „just for fun“ – es gibt keine Gage!

Mitzubringen sind zum Casting: (Schauspiel-)Talent, Spaß am Horror-Thema und jede Menge Motivation in einem kreativen Team arbeiten zu wollen! Schauspiel-Erfahrung ist keine Voraus-

setzung für die Teilnahme. Die Interessierten sollten zuverlässig und pünktlich sein – darauf muss das Team zählen können.

Für Jugendliche unter 18 Jahren gilt: Eine Einverständniserklärung der Eltern oder Erziehungsberechtigten ist erforderlich. Eine Anmeldung zum Casting ist nicht notwendig, Ihr könnt einfach vorbeikommen.

Weitere Infos gibt es bei Nadine Urlacher, Telefon 40 94 - 146, oder per mail an [nadine.urlacher@awo-gelsenkirchen.de](mailto:nadine.urlacher@awo-gelsenkirchen.de).